Die zukünftige Bevölkerungs- und Beschäftigungsentwicklung in Europa

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme**

Band (Jahr): **31 (1974)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-782243

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

und die Ueberbauung im öffentlichen Interesse verhindert werden muss.
— Errichtung von Bauverboten auf Grundstücken im öffentlichen Eigentum, zugunsten einer gesamtschweizerischen Organisation des Natur-, Heimat- und Landschaftschutzes.

Der Wettbewerb richtet sich auch an die Bürgergemeinden der Schweiz, die oft grosse Landbesitzer sind und es sich leisten können, auf einen Gewinn aus Bodenverkauf oder Ueberbauung zu verzichten.

Grundsätzlich werden nur solche Schutzmassnahmen bewertet, deren Wirksamkeit nicht bereits durch die eidgenössische Forst- und Gewässerschutzgesetzgebung abgedeckt sind und die dauernd gelten. Wir brauchen in unserem Land starke Rahmengesetze und ein neues Bodenrecht. Der Landschaftsschutz wird aber immer zu einem guten Teil auch Aufgabe der einzelnen Gemeinden sein, wenn er nicht zunehmend «von oben» diktiert werden soll. Ferner sind viele kantonalen und kommunalen Gesetzesgrundlagen nicht ausgeschöpft. Es gilt also auch für den vordringlichen Landschaftsschutz: «Wo ein Wille ist, da ist auch ein Weg!»

Die den Gemeinden zugestellten Wettbewerbsunterlagen können bei der Geschäftsstelle der Schweizerischen Stiftung für Landschaftsschutz, Rabbentalstrasse 45, 3013 Bern, bezogen werden.

Die zukünftige Bevölkerungs- und Beschäftigungsentwicklung in Europa

pd. Für verschiedenste Fragen im öffentlichen und privaten Bereich, namentlich bei Problemen der Verkehrs- und Raumplanung, Standort- und Absatzfragen in der Unternehmensplanung, sind Anhaltspunkte über die künftige Entwicklung in den zur Diskussion stehenden Gebieten erforderlich. Die vom Autorenkollektiv Abt und Elsasser durchgeführte Zusammenstellung von Bevölkerungs- und Beschäftigtenprognosen aus 20 europäischen Ländern versucht hierzu einen Grundlagenbeitrag zu leisten. *(Prognosen 1985 und 2000 für europäische Länder und Regionen, Studienunterlage Nr. 18 des ORL-Instituts ETHZ, Dezember 1973.)*

Methodische Fragen sind nur am Rande behandelt. Dagegen wurde der Tabellenteil so vollständig wie möglich geführt und durch Harmonisierung der Prognosezeitpunkte vergleichbar gemacht. Die Bevölkerungs- und Beschäftigtenprognosen sind durch einige Tabellen über regionale Sozialprodukte ergänzt. Entsprechend den Planungserfordernissen in der Schweiz wurde der Regionenraster mit zunehmender Entfernung zur Schweiz weitmaschiger gewählt. Somit ist der feinste Detaillierungsgrad in den Grenzregionen zur Schweiz realisiert.

Umwelt- und Gewässerschutz

COLASIT®

COLASIT AG
Kunststoff-Apparatebau
3752 Wimmis (Schweiz)
Telefon 033 / 57 19 44
Telex 32 887

Die Phosphat-Elimination in Kläranlagen

COLASIT
konzipiert, liefert und montiert schlüsselfertige Anlagen für die 3. Reinigungsstufe in Kläranlagen:
- Fällmitteltanks druckgeprüft
- Dosierpumpen
- Steuerungen
- Leitungen und Armaturen
- Beschichtung von Auffangwannen, Becken usw.

Unser technischer Dienst berät Sie gerne bei der Projektierung der 3. Reinigungsstufe